

VERA 8

Basiswissen

**MEHR
ERFAHREN**

Testheft 1: Haupt-/Real

Englisch 8. Klasse

ActiveBook
•
Interaktives
Training



STARK

Inhalt

Vorwort

Tipps und Übungsaufgaben zu VERA 8	1
Kompetenzbereich <i>Listening</i>	3
1 Allgemeine Hinweise	3
2 Häufige Aufgabenstellungen zum Kompetenzbereich <i>Listening</i>	4
3 Übungsaufgaben	7
4 <i>Listening texts</i>	12
Kompetenzbereich <i>Reading</i>	17
1 Allgemeine Hinweise	17
2 Herangehensweise an die Aufgaben	18
3 Häufige Aufgabenstellungen zum Kompetenzbereich <i>Reading</i>	19
4 Übungsaufgaben	22
Kompetenzbereich <i>Language in Use</i>	37
1 Allgemeine Hinweise	37
2 Häufige Aufgabenstellungen zum Kompetenzbereich <i>Language in Use</i>	37
3 Übungsaufgaben	40
Kompetenzbereich <i>Writing</i>	53
1 Allgemeine Hinweise	53
2 Layout eines englischen Briefes	54
3 Hilfreiche Wendungen zum Kompetenzbereich <i>Writing</i>	54
4 Übungsaufgaben	56
Aufgaben im Stil von VERA 8	63
Aufgabenset 1	65
Teil 1: Hörverstehen	65
Teil 2: Leseverstehen	69
Teil 3: Hörverstehen	74
Teil 4: Leseverstehen	78
Hörverstehenstexte	84
Aufgabenset 2	91
Teil 1: Hörverstehen	91
Teil 2: Leseverstehen	95
Teil 3: Hörverstehen	100
Teil 4: Leseverstehen	104
Hörverstehenstexte	109

Aufgabenset 3	117
Teil 1: Hörverstehen	117
Teil 2: Leseverstehen	120
Teil 3: Hörverstehen	126
Teil 4: Leseverstehen	129
Hörverstehenstexte	135



Hinweise zum ActiveBook

Beiliegende CD-ROM enthält eine **digitale Version** dieses Bandes mit vielen **interaktiven Aufgaben**. Zusätzlich zu der CD-Version hast du die Möglichkeit, das ActiveBook auch vollständig **online** zu nutzen. Den Code für die Online-Version findest du auf der Umschlaginnenseite.

Die **Audio-Dateien** zu den Aufgaben im Bereich Hörverstehen können direkt im ActiveBook abgespielt werden.

Zusätzlich enthält die CD alle Audio-Dateien auch im **MP3-Format**:

Übungsaufgaben	Tracks 1–10
Aufgaben im Stil von VERA 8 (Aufgabenset 1)	Tracks 11–22
Aufgaben im Stil von VERA 8 (Aufgabenset 2)	Tracks 23–37
Aufgaben im Stil von VERA 8 (Aufgabenset 3)	Tracks 38–48

Bitte beachten: Bei der beiliegenden CD handelt es sich um eine CD-ROM, die für den Einsatz am PC optimiert ist. Es ist daher möglich, dass nicht jedes MP3-Abspielgerät die Audio-Dateien erkennt.

Autor und Illustrator:

Paul Jenkinson

Sprecher:

Daniel Beaver, Kenneth Byrne, Diana Diodati-Konrad, Karen Galtress-Hörl, Daniel Holzberg, Paul Jenkinson, Jessica Kistler, Jamie Kohen, Jennifer Mikulla, John O'Donnell, Cecilia Rees, Hannah Schwarzbauer, Rachel Tear, Holli Winter

Kompetenzbereich *Listening*

1 Allgemeine Hinweise

In Hörverstehensaufgaben werden dir in der Regel Hörtexte vorgespielt, die **reale Sprechsituationen** widerspiegeln, d. h., du kannst solche oder ähnliche Texte im „wirklichen Leben“ hören. Die Hörtexte können ein Gespräch zwischen zwei oder mehreren Personen sein, wie z. B. ein Telefongespräch oder ein Interview. Auch monologische Texte wie Durchsagen am Flughafen oder Bahnhof oder informative Sachtexte sind möglich.

Beim Hörverstehen sollst du zeigen, dass du aus gesprochenem Englisch sinnvoll Informationen entnehmen kannst. Dazu musst du nicht jedes einzelne Wort verstehen, das dir vorgespielt wird. Versuche, dir unbekannte Wörter aus dem Textzusammenhang zu erschließen.

Vorgehen in VERA 8

Wird in VERA 8 dein Hörverständnis getestet, so hörst du manche **Hörtexte** nur **einmal**, andere Hörtexte werden dir **zweimal** vorgespielt. Die Texte werden dir von einer CD vorgespielt. Auch die Anweisungen und die Angabe der Länge der Pausen kommen von der CD.

Arbeitsschritt 1

Vor dem Vorspielen des Textes hast du etwas Zeit, dir die Aufgaben anzusehen. Lies die **Aufgabenstellungen** auf dem Arbeitsblatt genau durch und überlege, auf welche Informationen es in den Aufgaben ankommt. Auf sie musst du beim Hören besonders achten.

Arbeitsschritt 2

Notiere bereits beim Hören die richtigen Lösungen. Überlege aber nicht zu lange, wenn du dir nicht sicher bist. Sonst verpasst du vielleicht die Lösung der nächsten Aufgabe. Beachte, dass du in der Prüfung manche Texte nur ein einziges Mal hörst. Nach dem Hördurchgang hast du noch kurz Zeit, deine Lösungen zu vervollständigen und zu überprüfen.

Vorgehen beim Üben

Zu Übungszwecken kannst du dir den Hörverstehenstext ruhig so oft anhören, wie du möchtest. Lies ihn aber nicht durch! Versuche, die Arbeitsaufträge nur durch Zuhören zu beantworten. Nur wenn du überhaupt nicht auf die richtige Lösung kommst, solltest du den Hörtext lesen. Bei der Bearbeitung der Hörverstehensaufgaben in diesem Buch solltest du wie folgt vorgehen:

- Lies die Aufgabenstellungen genau durch. Hast du sie verstanden?
- Höre dir den entsprechenden Text einmal an, sodass du weißt, worum es darin geht.

- Höre dir den Text noch einmal an. Diesen Schritt kannst du so oft wiederholen, wie es für dich hilfreich ist.
- Höre dir den Text an und versuche dabei, die Aufgaben zu lösen.
- Wenn du alle Aufgaben bearbeitet hast, solltest du die Richtigkeit deiner Lösungen überprüfen, indem du dir den Text ein weiteres Mal anhörst.
- Anschließend überprüfst du deine Antworten anhand der Lösungen. Wenn du viele Fehler gemacht hast, dann überlege genau, wie sie zustande gekommen sind. Hast du den Hörtext nicht genau verstanden? Hast du die Fragestellung falsch verstanden? Lies gegebenenfalls den Hörtext durch und wiederhole die gesamte Aufgabe zu einem späteren Zeitpunkt.
- Versuche, mit der Bearbeitung jeder weiteren Hörverstehensaufgabe in diesem Buch die Zahl der Hörsequenzen zu reduzieren, bis du bei der im Test üblichen Anzahl angelangt bist.
- Am Anfang eines jeden Kapitels sind die Aufgaben leichter, sie steigen dann aber im Schwierigkeitsgrad an, genau wie in VERA 8. Es ist also sinnvoll, die Übungen zum Hörverstehen der Reihe nach durchzuarbeiten. So bist du schon sicherer, wenn du die schwierigeren Aufgaben bearbeitest.

2 Häufige Aufgabenstellungen zum Kompetenzbereich *Listening*

Multiple choice

Hierbei besteht deine Aufgabe darin, aus mehreren Möglichkeiten die richtige auszuwählen und abzuhaken. Die Antwortmöglichkeiten können entweder Bilder oder Text sein.

Beispiel

Listening text:

Two boys and a girl ran from their hotel across the bridge and into the forest.

Task: Tick (✓) the right ending to the sentence.

- Between the hotel and the forest* *there is a river to cross.*
 there are many children.
 there is a bridge.

E My home town

Read the answers (0 to 4) that were given in an interview about a person's home town. Match each answer to a question (a to f). One question is not needed.

0. I come from Darlington in the north east of England. It's a nice place to live and it has many interesting aspects. Darlington is about half way between York and Newcastle. It's a large town with a super clock in the middle of the town centre – it's a copy of Big Ben, but smaller.
1. It's very different. The east coast is only 30 to 40 minutes away by car. Although Darlington itself is quite flat there are many hills near it. When I drive for half an hour, I can be in lovely hills and valleys with pretty villages and rivers. The Lake District is also not far away, which is perhaps one of the most beautiful places in Britain. So the area is nice to live in.
2. The north east is a very friendly place. This has something to do with former times when communities were poor and people had to help each other. Of course, this has changed a little but you'll still find most people who were born in the area to be very friendly.
3. Yes and no. My town has an awful football team, but a lot of people still support them. The town hasn't got that strong passion for one sport compared to Newcastle, for example, where football plays a big role in the community. A lot of people play cricket or rugby, go fishing or play golf, but these are nothing special.
4. Yes, it is ... but not many people know about it – isn't that strange? Darlington was the birth place of the railways. Here, the first passenger train began and Darlington then developed as a town where trains were built including many well-known ones. Darlington was also a Quaker town – the Quakers were a religious group where rich and poor were equal in status.
- a) Is sport important to the town?
 b) **Where exactly do you come from?**
 c) Do you still like living here?
 d) Is the town famous for anything?
 e) What are the people like?
 f) What do you like about the area?

0	1	2	3	4
b				

F But everyone looks the same

In an information brochure for new pupils the head teacher at King George’s School wrote about the school’s uniform. Read what she wrote and then fill in the table below in 1 to 5 words.

At King George’s School we like our pupils to wear school uniform. We no longer have the traditional one where the pupils wore jackets, shirts with ties, grey trousers and black shoes – even the girls. We talked with parents and pupils about a new uniform that everyone would like and then we introduced it. It was very successful. Our uniform is now an attractive light grey polo shirt, black trousers or skirt and black shoes.

Our pupils like their new uniform because it looks modern and, of course, they needn’t worry about fashions; they can keep their expensive clothes for when they are out of school. For parents, our school uniform is very cheap to buy. Finally we like our new uniform because our pupils look nice in it and when they are out of school on trips, it is very easy to see where they are.

I hope that you will continue to support the school in its school uniform policy.

Theme	<i>the new school uniform</i>
Reasons why pupils like the new uniform	a) _____ b) _____
Reason why parents like the new uniform	





Track 40

C Group work in London

Mr Peter took his pupils to London. He gave each group a task to do.
 Listen to what he says and match a person's group to a photo (a to h) about their task.
 Listen twice to the recording.



Jenny	Tom	Charlie	Alice	Carmel	Mike



Track 41


D The end of a dream

Listen to John talking about why he couldn't become an architect.
 While listening, answer the questions in 1 to 5 words.
 Listen to the recording twice.

0. What did John like drawing?

plans of houses

1. What do some children want to be?

a)  _____

b)  _____

2. What could John do after his A-levels?

a)  _____

b)  _____

3. Which school subject interested John the most?

 _____

4. Why didn't John become an architect?

 _____



Track 42

E America

Listen to Jane talking about her visit to America.

While listening, tick (✓) the correct box (a, b or c). Listen twice to the recording.

1. Jane has decided to ...

- a) visit America for the first time.
- b) go to a different part of America this time.
- c) travel across America, east to west.

2. Some of Jane's friends say that ...

- a) Boston is really interesting.
- b) it's easy to drive along the coast.
- c) the coast is very nice in Maine.

3. While in Plymouth, she wants to ...

- a) visit the White Mountains.
- b) see some whales.
- c) see some famous people.

4. In New York, Jane will get a taxi to ...

- a) her hotel from the airport.
- b) explore the city.
- c) Broadway in Manhattan.



© **STARK Verlag**

www.stark-verlag.de
info@stark-verlag.de

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH ist urheberrechtlich international geschützt. Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung des Rechteinhabers in irgendeiner Form verwertet werden.

STARK